Franz Mikorey

Klein wild Waltraut

(Ballade von Wilh. Hertz)

für eine Singstimme mit Klavierbegleitung

M. 3 – no.

50 % Teuerungszuschlag

Ausgabe für 1 Singstimme mit Orchesterbegleitung M. 7,50 no.

Alle Verlags-Uebersetzungs-Arrangements- und Aufführungsrechte vorbehalten.

Eigentum des Verlegers für alle Länder

HANSA-VERLAG

(Inh. Carl Burmester)

· BERLIN ·

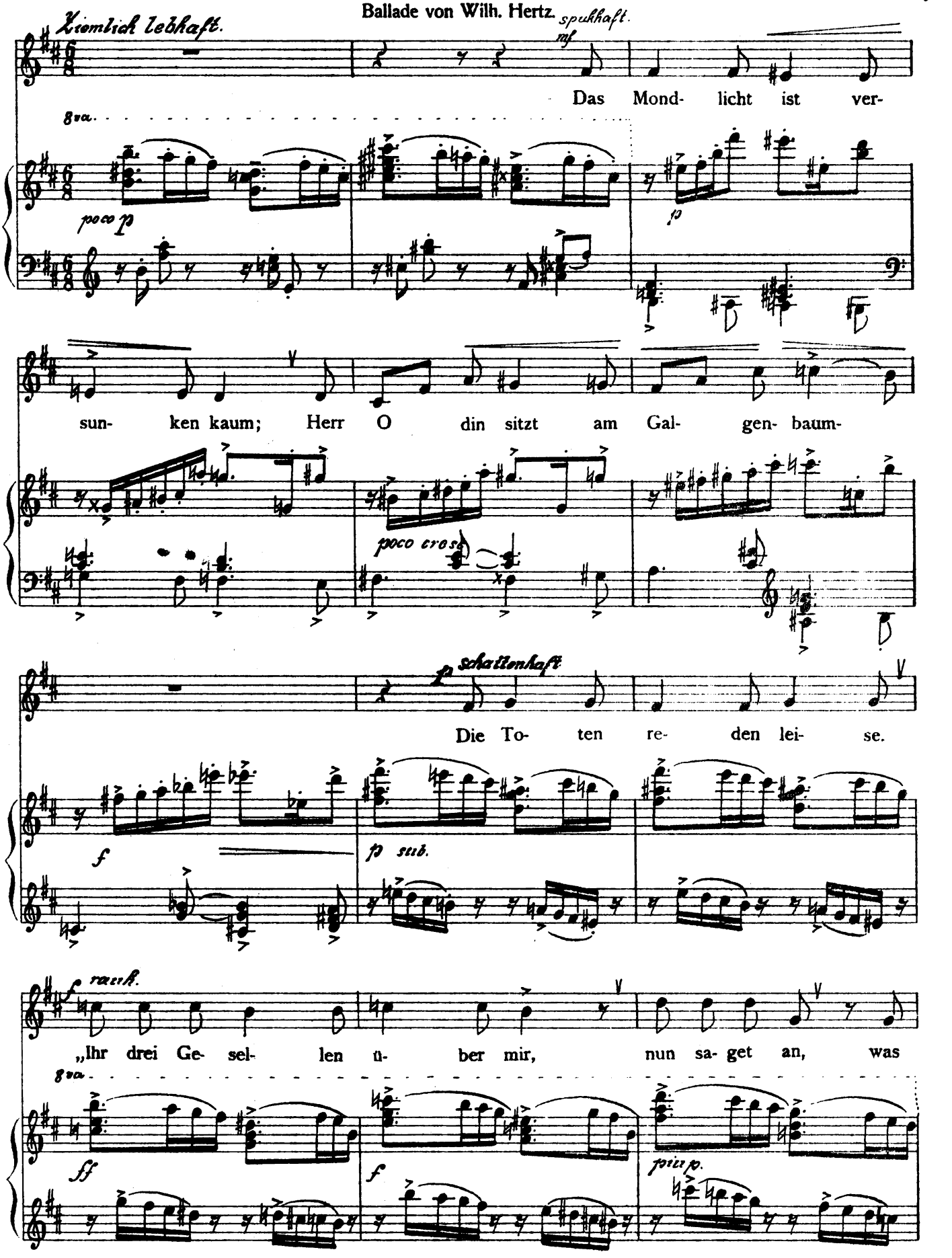
Tous droits d'édition, d'arrangement, de traduction et d'exécution réservés.

Klein wild Waltraut.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Franz Mikorey

Ballade von Wilh. Hertz.

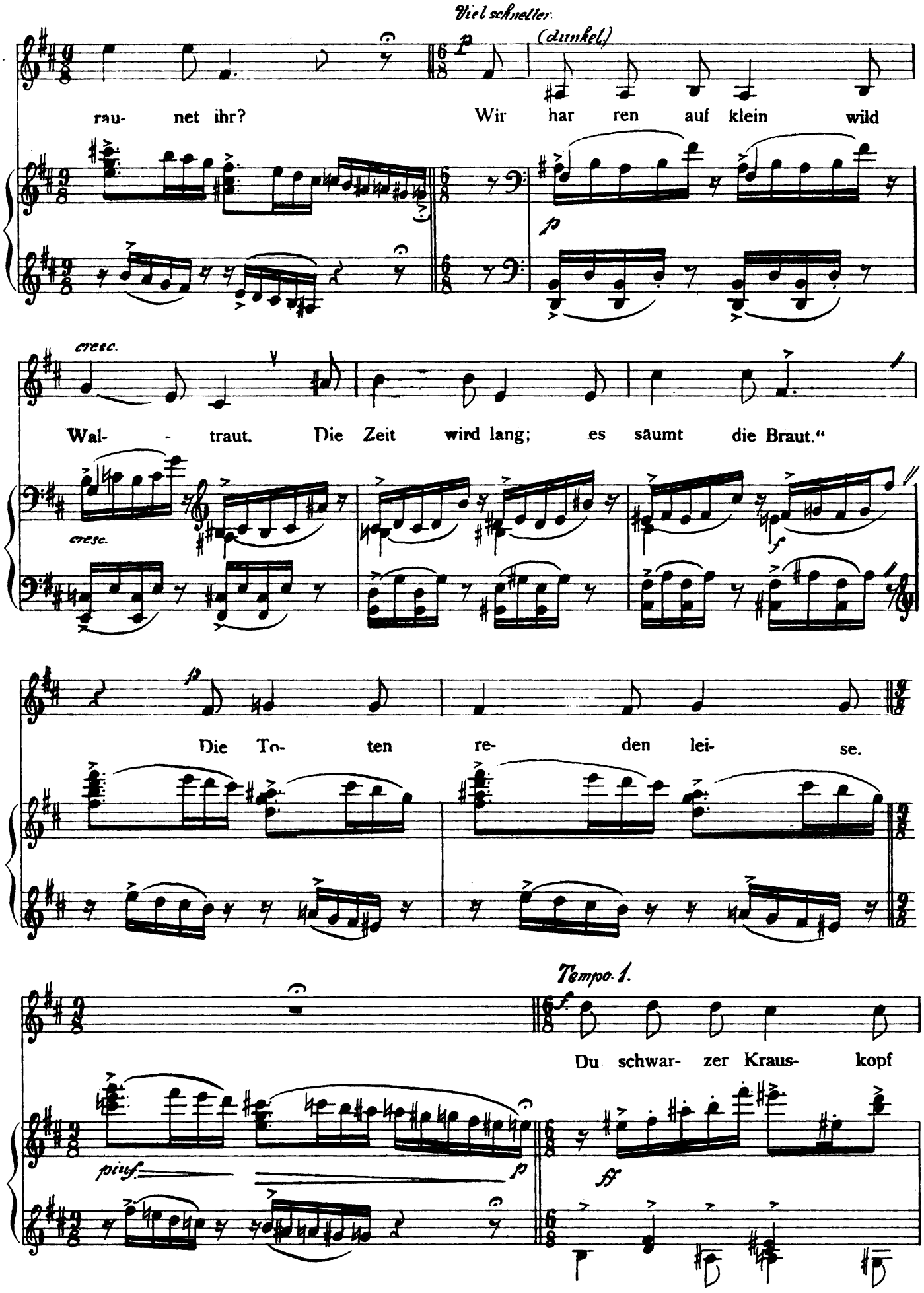


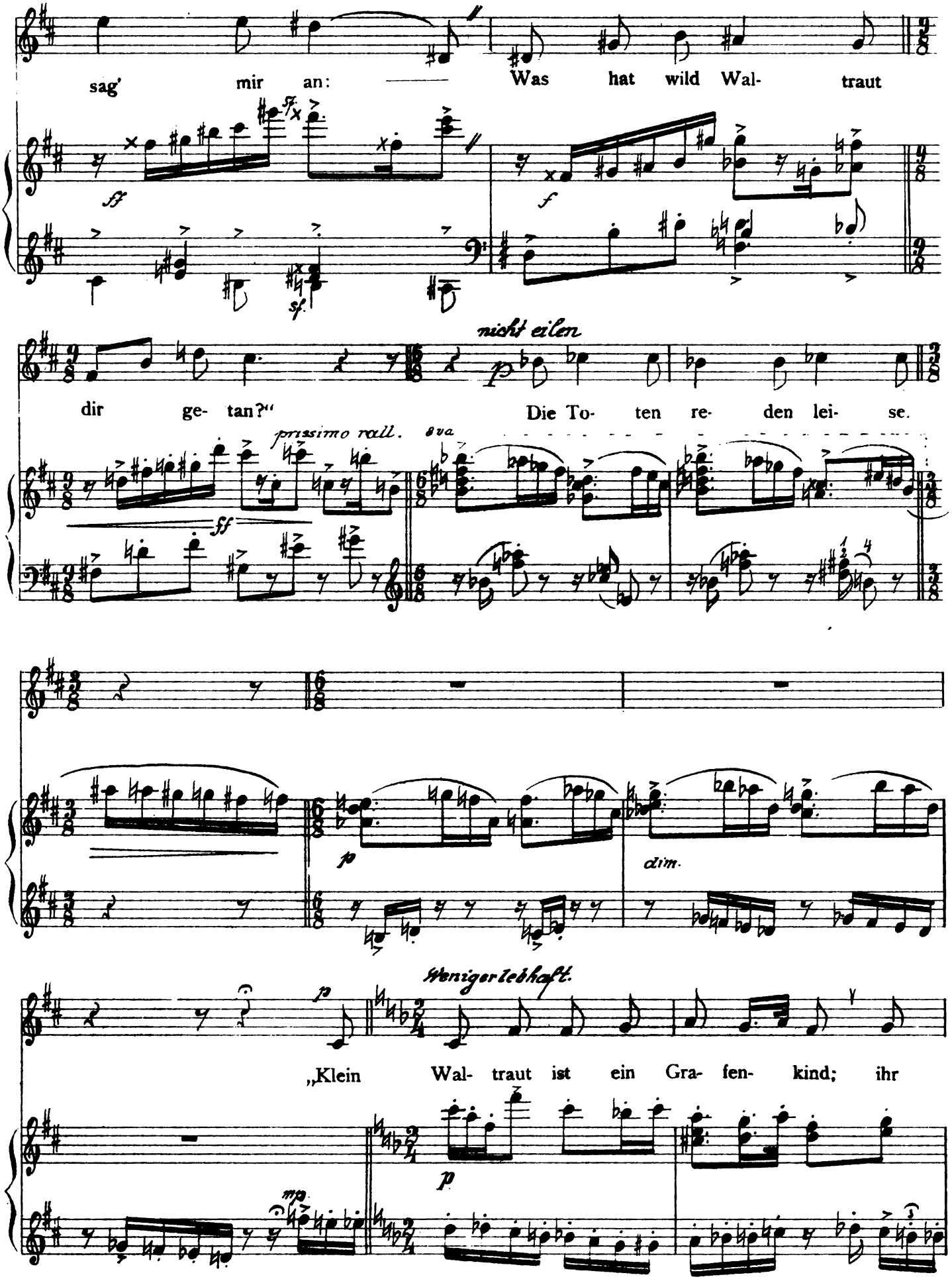
Eigentum des Verlegers für alle Länder.

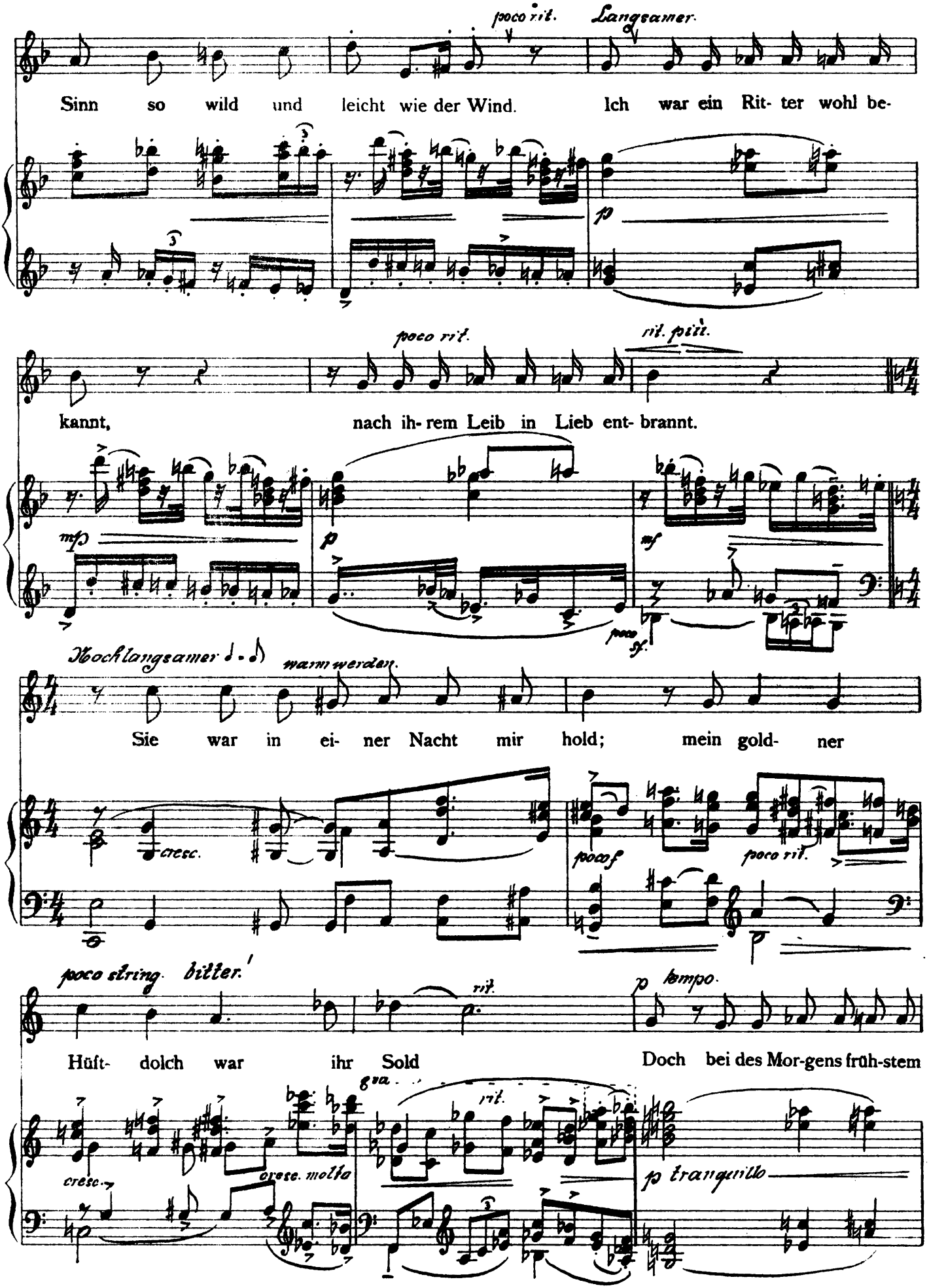
Copyright 1912 by Hansa-Verlag, Berlin.

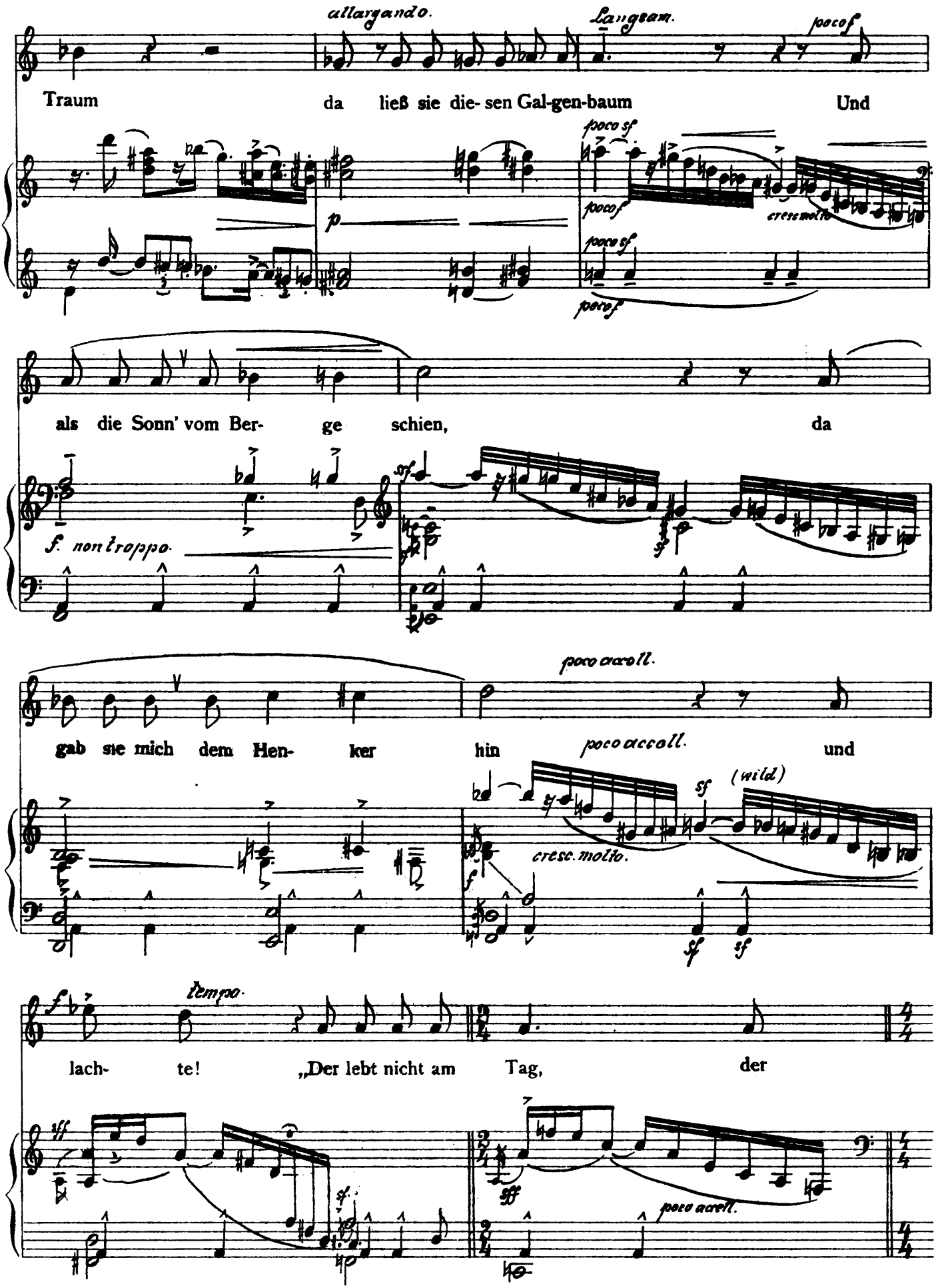
H. V. 151.
„Allegro-Straubedruck."

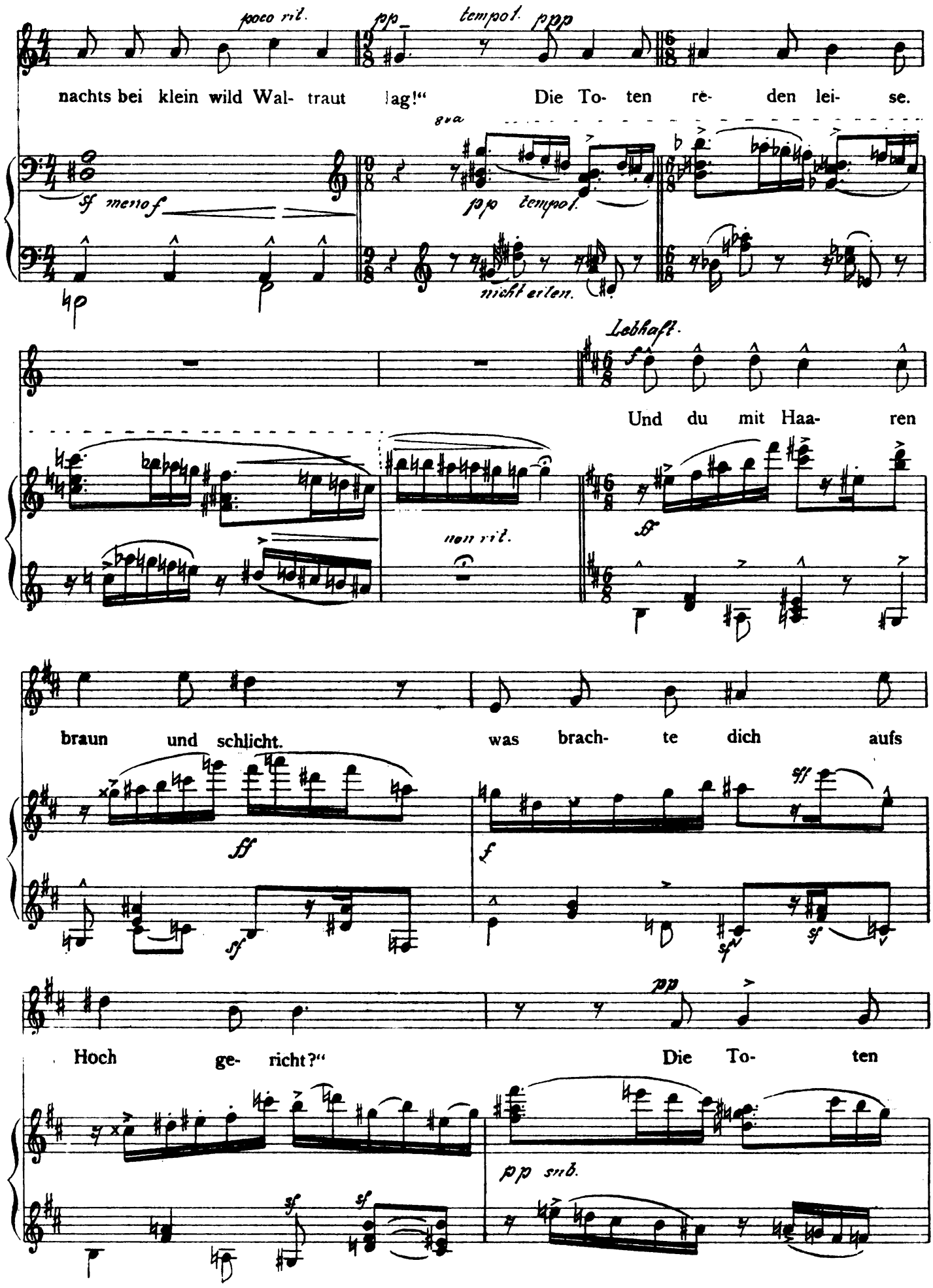
Hansa-Verlag, Berlin.


Viel schneller.
(dunkel)
rau- net ihr? Wir har ren auf klein wild
cresc.
Wal- - traut. Die Zeit wird lang; es säumt die Braut."
cresc.
Die To- ten re- den lei- se.
Tempo 1.
Du schwar- zer Kraus- kopf
piuf.
ff


sag' mir an: — Was hat wild Wal- traut
nicht eilen
dir ge- tan?" Die To- ten re- den lei- se.
prissimo rall.
8va
„Klein Wal- traut ist ein Gra- fen- kind; ihr


poco rit.
Langsamer.
Sinn so wild und leicht wie der Wind. Ich war ein Rit- ter wohl be-
p
poco rit.
rit. più.
kannt, nach ih- rem Leib in Lieb ent- brannt.
mf
p
mf
poco sf.
Hochlangsamer
warm werden.
Sie war in ei- ner Nacht mir hold; mein gold- ner
cresc.
poco f
poco rit.
p
poco string.
bitter.
rit.
p lempo.
Hüft- dolch war ihr Sold Doch bei des Mor-gens früh-stem
cresc.
cresc. molto
rit.
p tranquillo


allargando.
Langsam.
poco f
Traum da ließ sie die- sen Gal-gen-baum Und
poco sf
poco f
cresc. molto
p
poco sf
poco f
als die Sonn' vom Ber- ge schien, da
f. non troppo.
sf
poco accell.
gab sie mich dem Hen- ker hin poco accell. und
(wild)
sf
cresc. molto.
f
sf
sf
f
tempo.
lach- te! „Der lebt nicht am Tag, der
fff
sf.
fff
poco accell.


poco rit.
pp tempo I. ppp
nachts bei klein wild Wal- traut lag!“ Die To- ten re- den lei- se.
sf meno f
gra
pp tempo I.
nicht eilen.
Lebhaft.
f
Und du mit Haa- ren
non rit.
ff
braun und schlicht. was brach- te dich aufs
ff
sf
f
sf
sf
sf
pp
Hoch ge- richt?“ Die To- ten
pp sub.
sf
sf

re den lei- se.

non rit. dim. f. sf

rit. rit. poco p Langsam, jedoch nicht zu sehr.

ich kam, ein

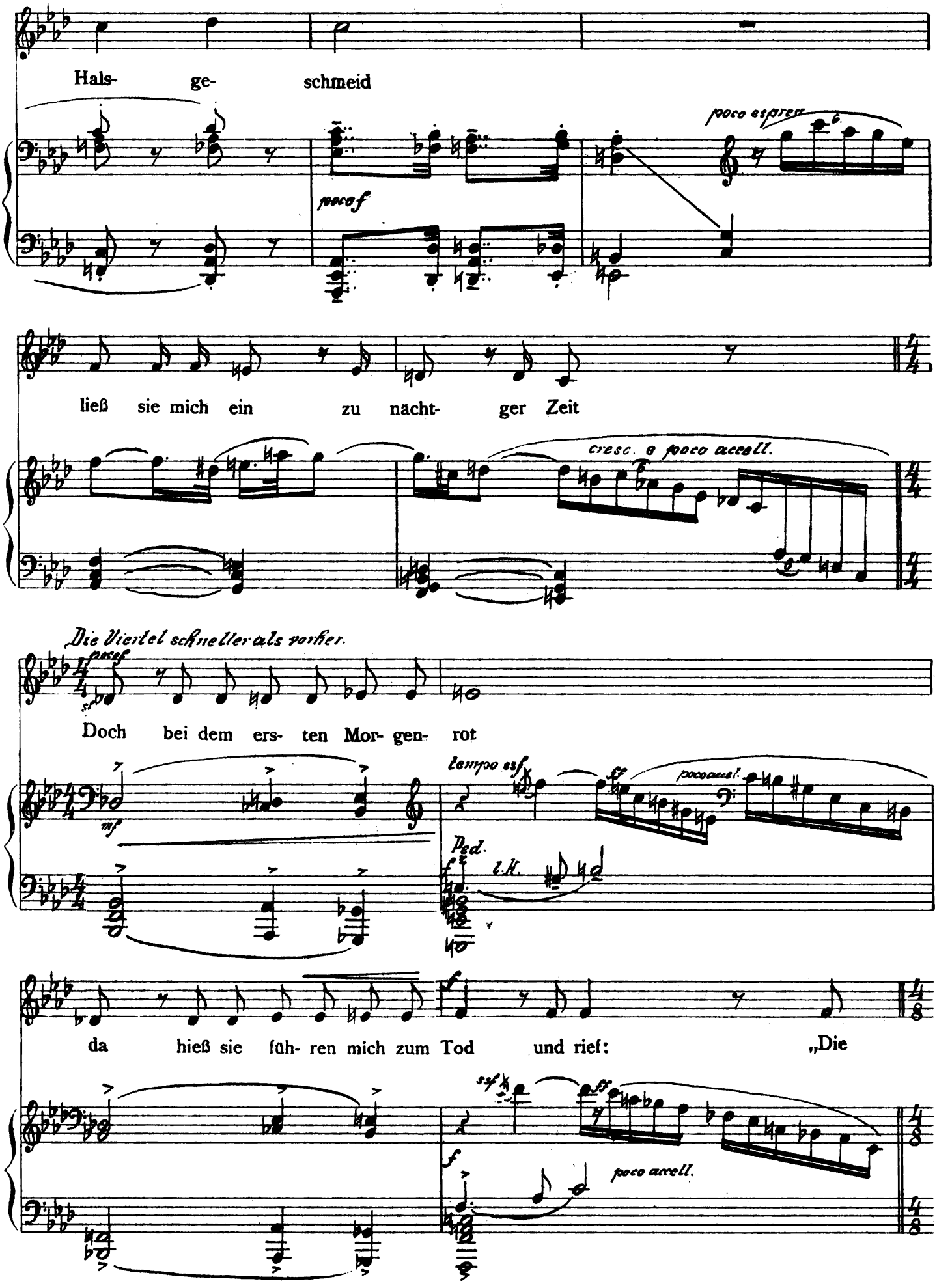
semp. rit. f rit. poco mp

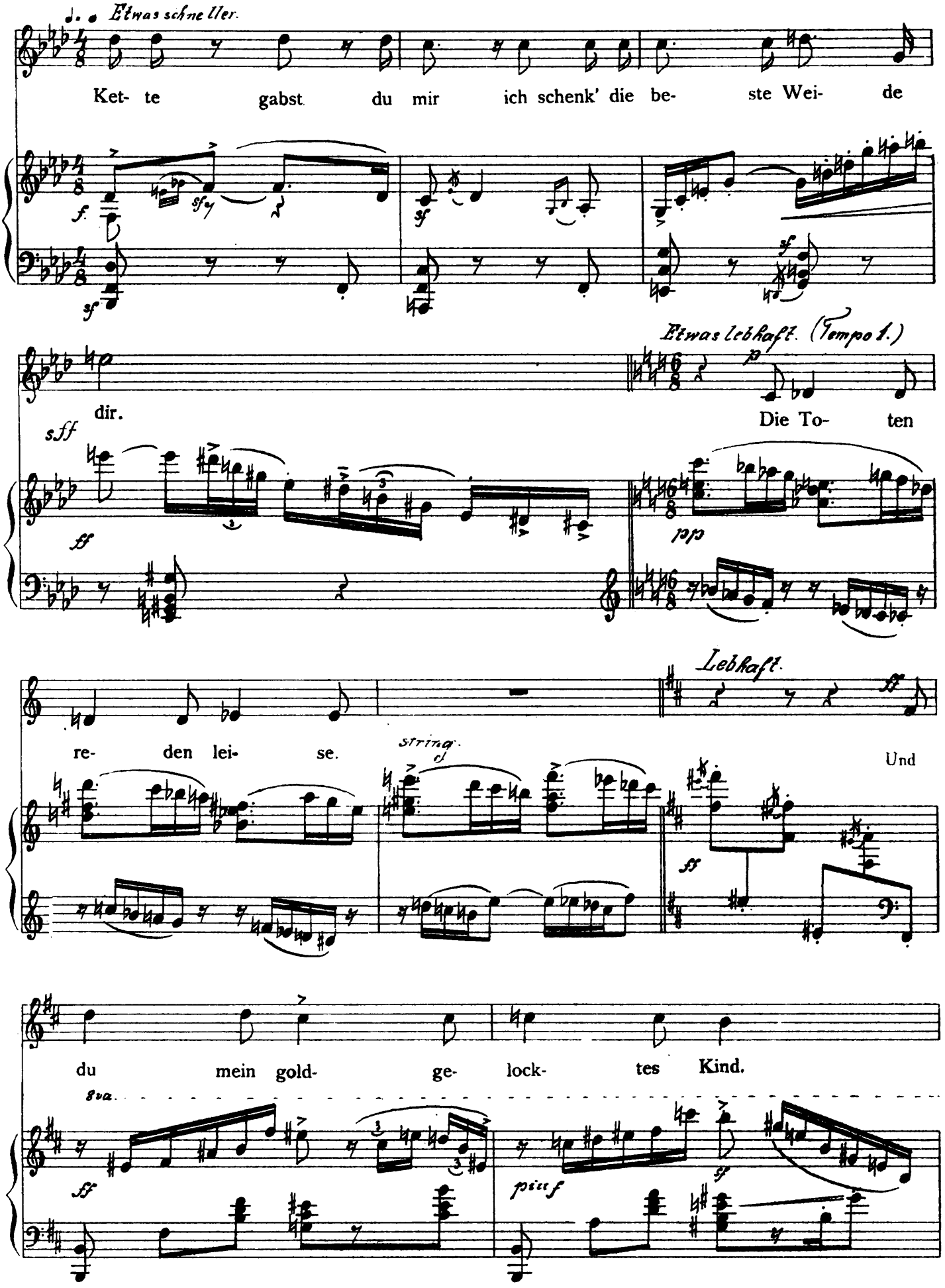
Kauf- herr, ü ber Rhein und wollt' um Wal- traut's

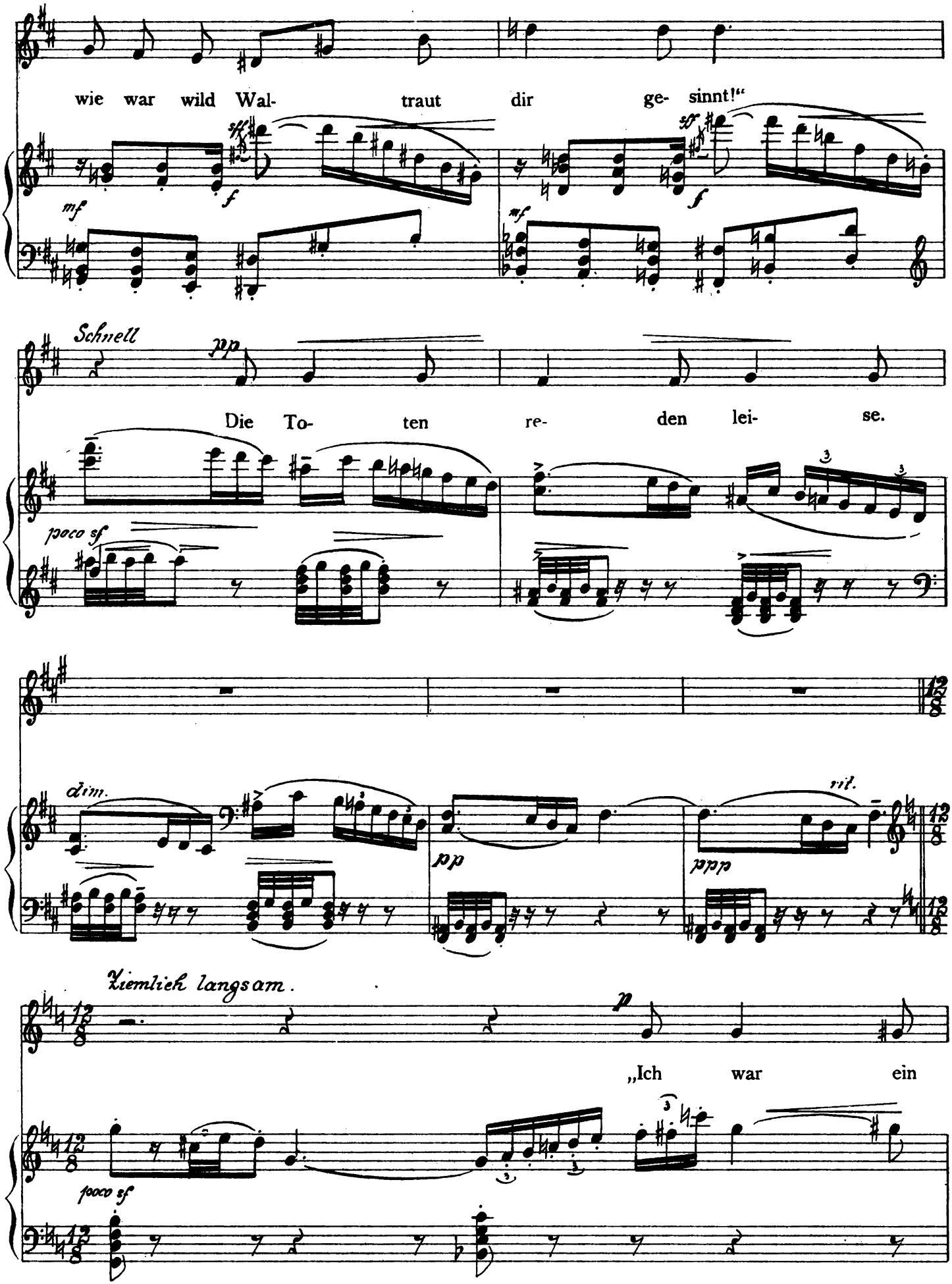
mf

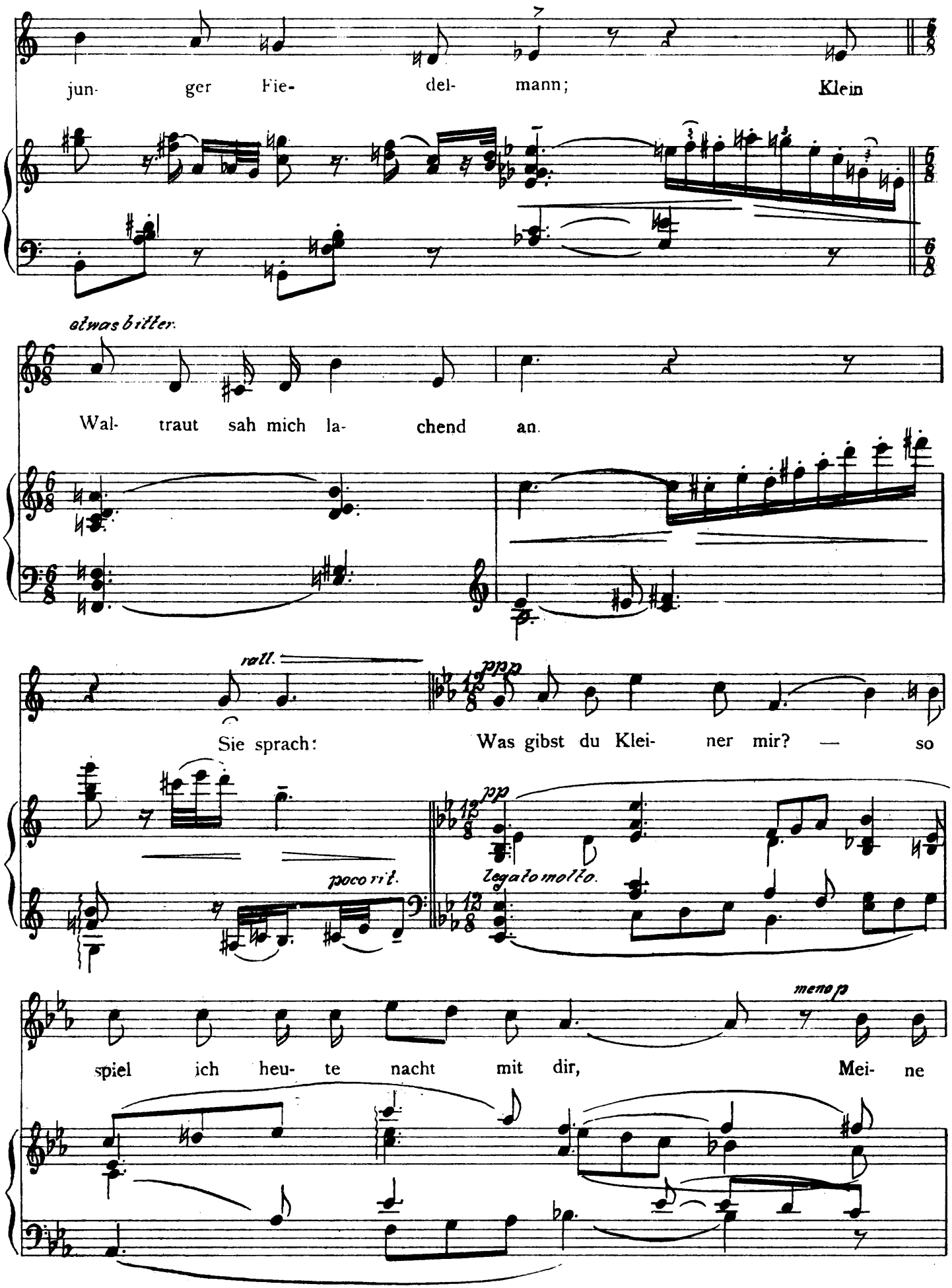
Min- ne frein. und für ein güld' nes

f mf


Hals- ge- schmeid
poco espress
poco f
ließ sie mich ein zu nächt- ger Zeit
cresc. e poco accell.
Die Viertel schneller als vorher.
Doch bei dem ers- ten Mor- gen- rot
tempo
poco accel.
Ped.
da hieß sie füh- ren mich zum Tod und rief: „Die
poco accell.


Etwas schneller.
Ket- te gabst du mir ich schenk' die be- ste Wei- de
dir.
Etwas lebhaft. (Tempo 1.)
Die To- ten
re- den lei- se.
Lebhaft.
Und
du mein gold- ge- lock- tes Kind.
8va


wie war wild Wal- traut dir ge- sinnt!“
Schnell
Die To- ten re- den lei- se.
„Ich war ein


jun- ger Fie- del- mann; Klein
etwas bitter.
Wal- traut sah mich la- chend an.
rall.
ppp
Sie sprach: Was gibst du Klei- ner mir? — so
pp
legato molto.
poco rit.
meno p
spiel ich heu- te nacht mit dir, Mei- ne

Più mosso.

Fie del trug ein Pur- pur- band das gab ich in klein

poco meno p p

Schrei!

Wal- trauts Hand! O weh! Wie glü- hend war ihr Mund, sie

8va

poco meno.

küsst mir bei- de Au- gen wund.

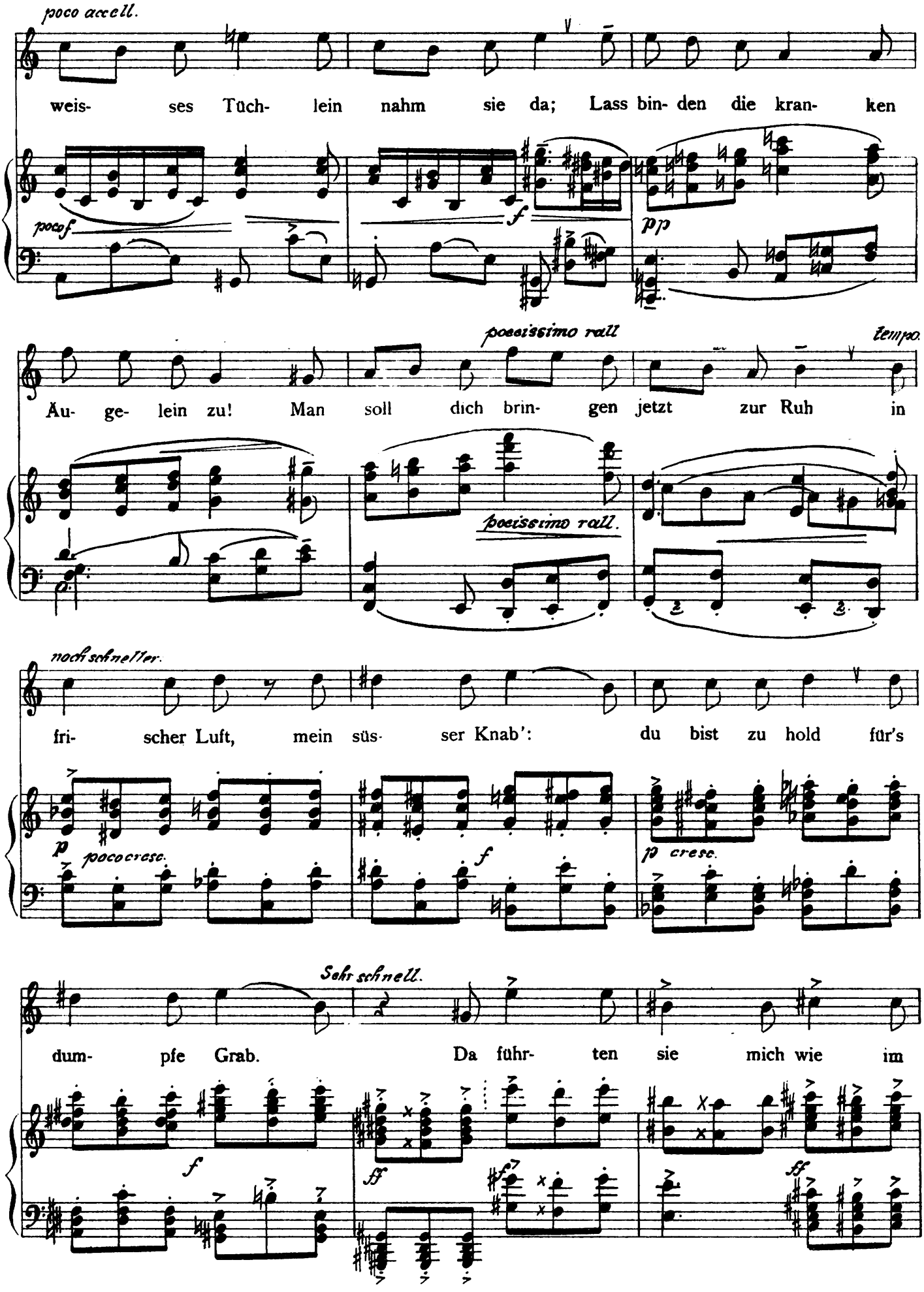
f mp cresc. f sff

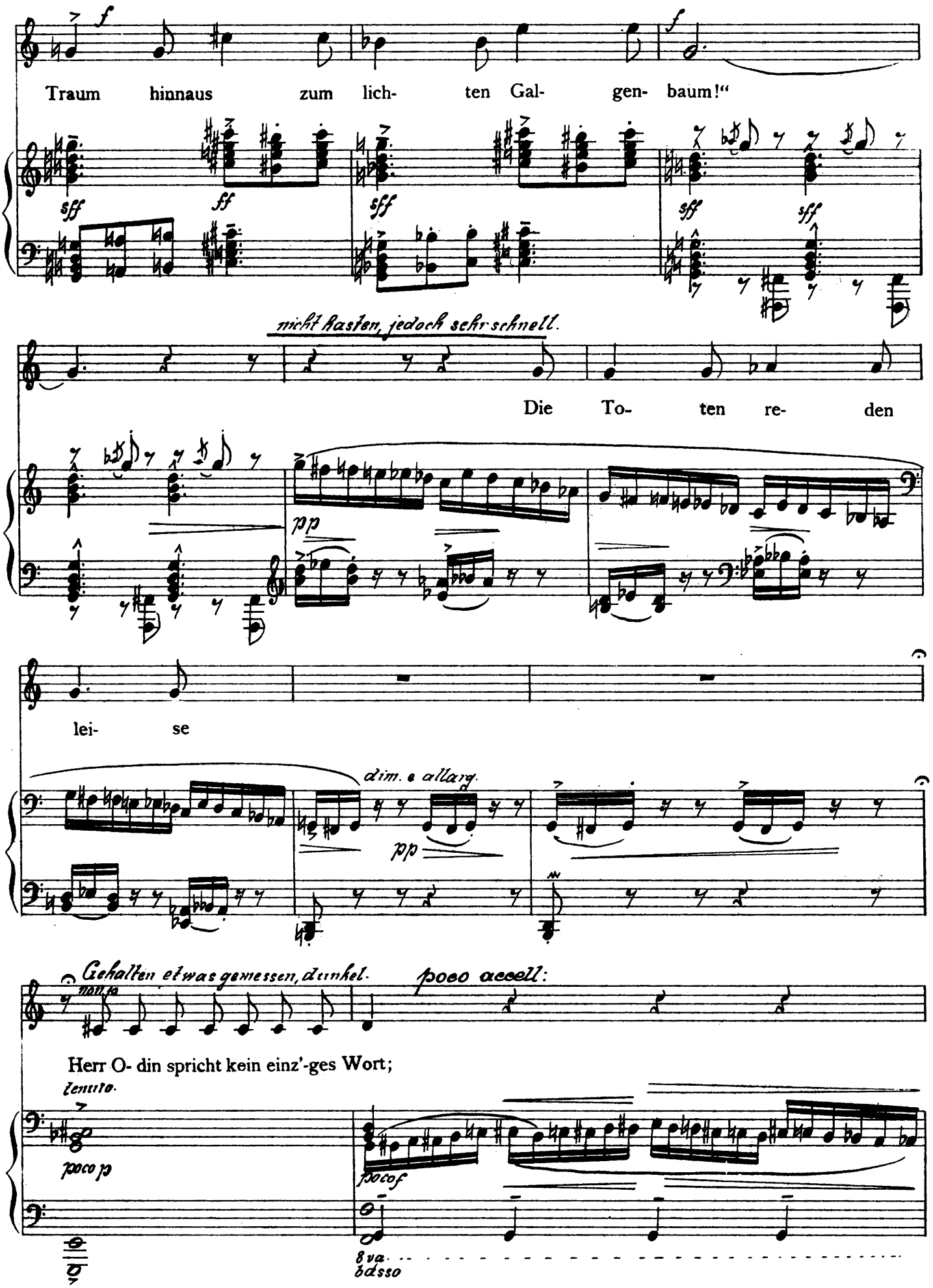
Tempo mosso Tempo mosso.

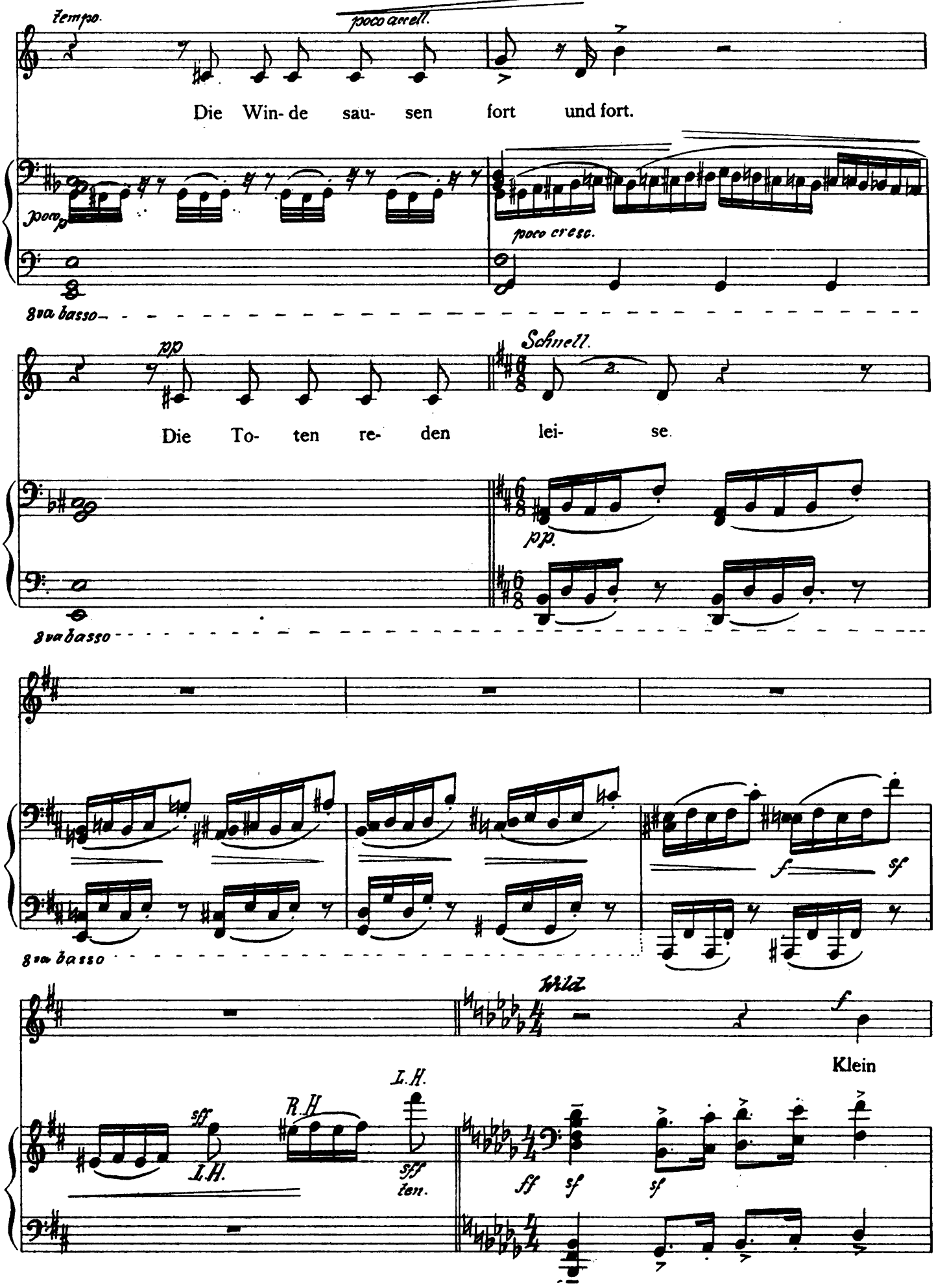
Und als der Tag durch's Fen- ster sah, ihr

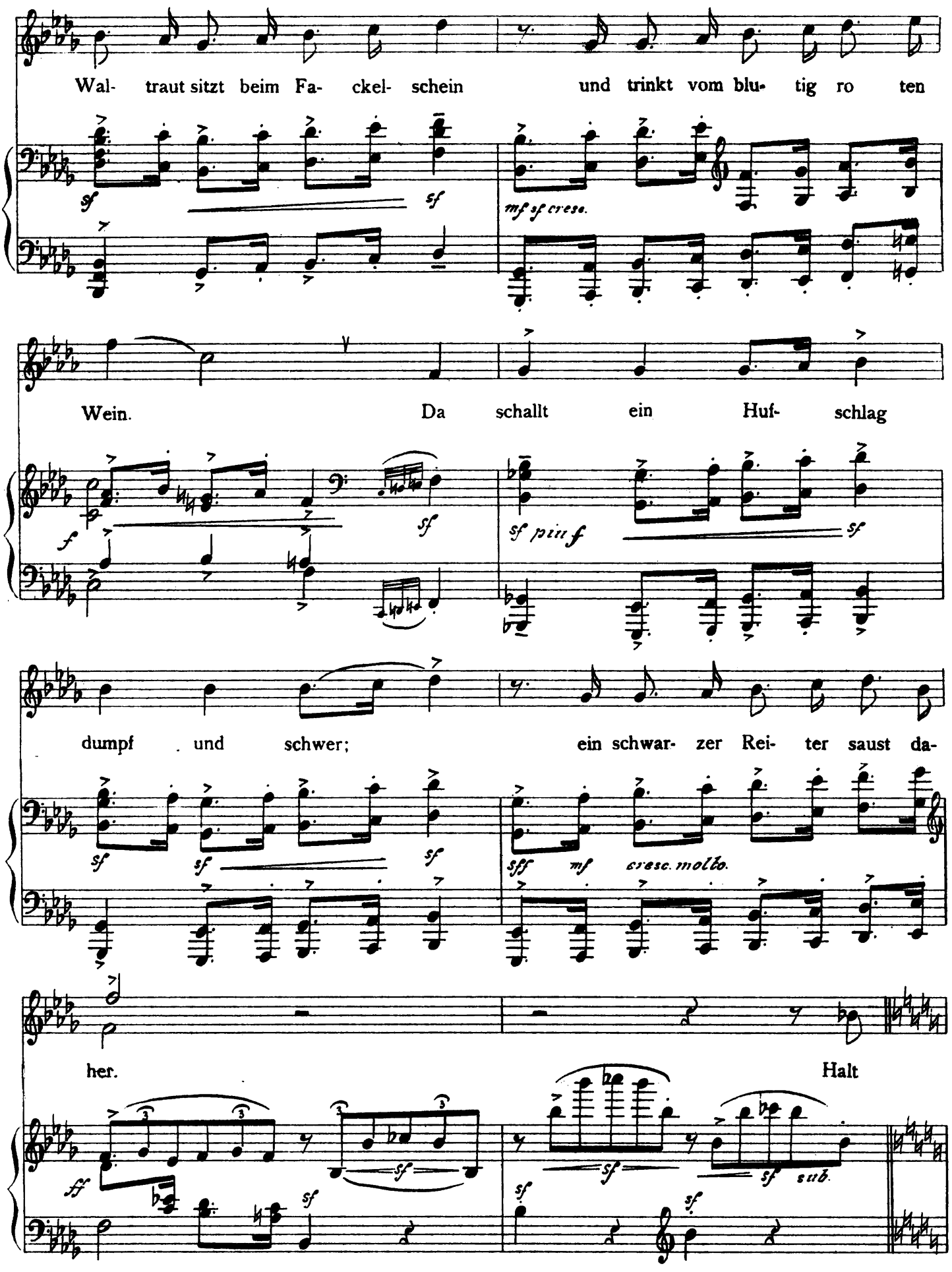
cresc.

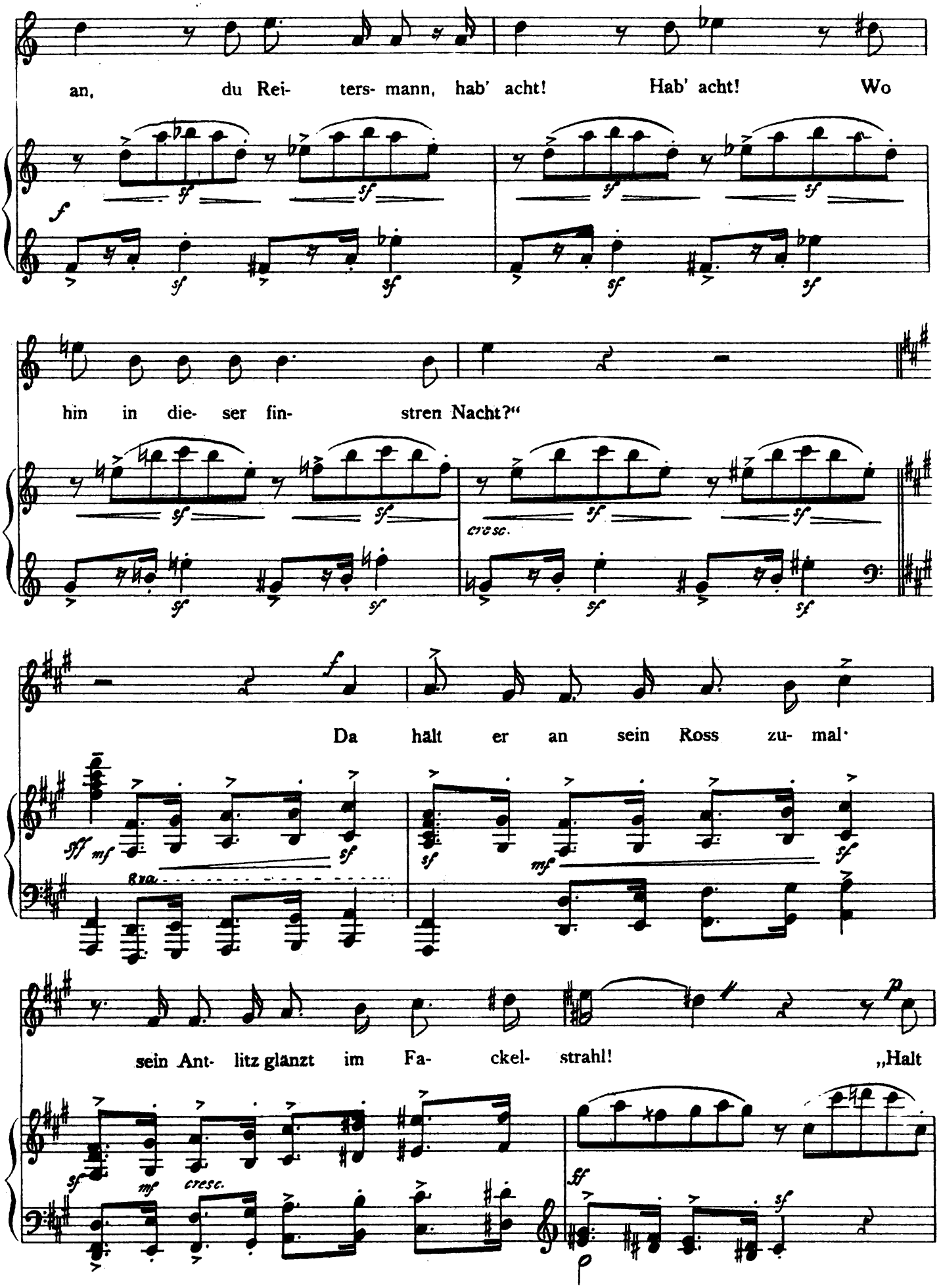
meno f poco f p poco f

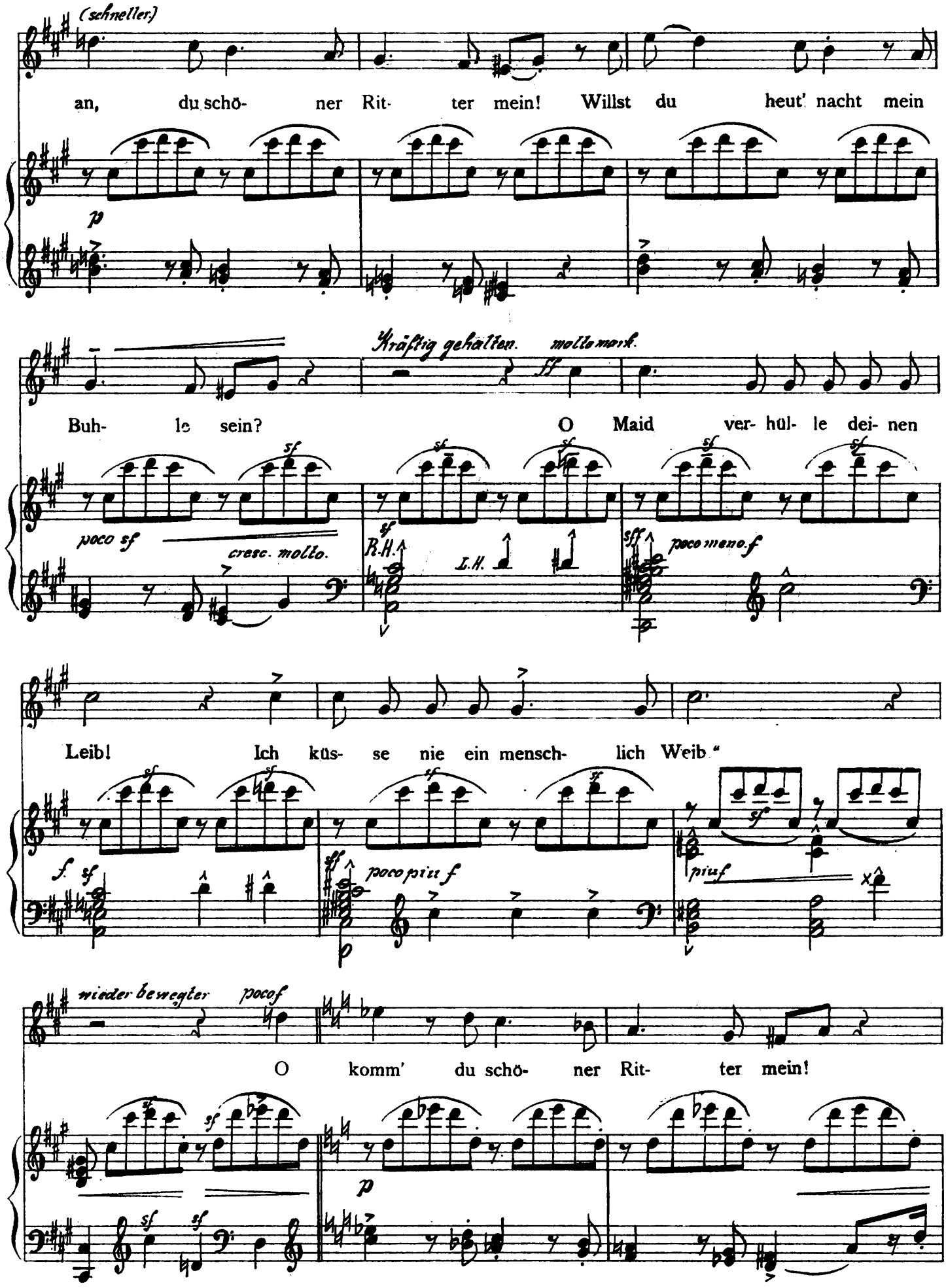

poco accell.
weis- ses Tüch- lein nahm sie da; Lass bin- den die kran- ken
pocof
f
pp
poco a poco rall
tempo
Äu- ge- lein zu! Man soll dich brin- gen jetzt zur Ruh in
poco a poco rall.
noch schneller.
fri- scher Luft, mein süs- ser Knab': du bist zu hold für's
p
poco cresc.
f
p cresc.
Sehr schnell.
dum- pfe Grab. Da führ- ten sie mich wie im
f
ff
ff

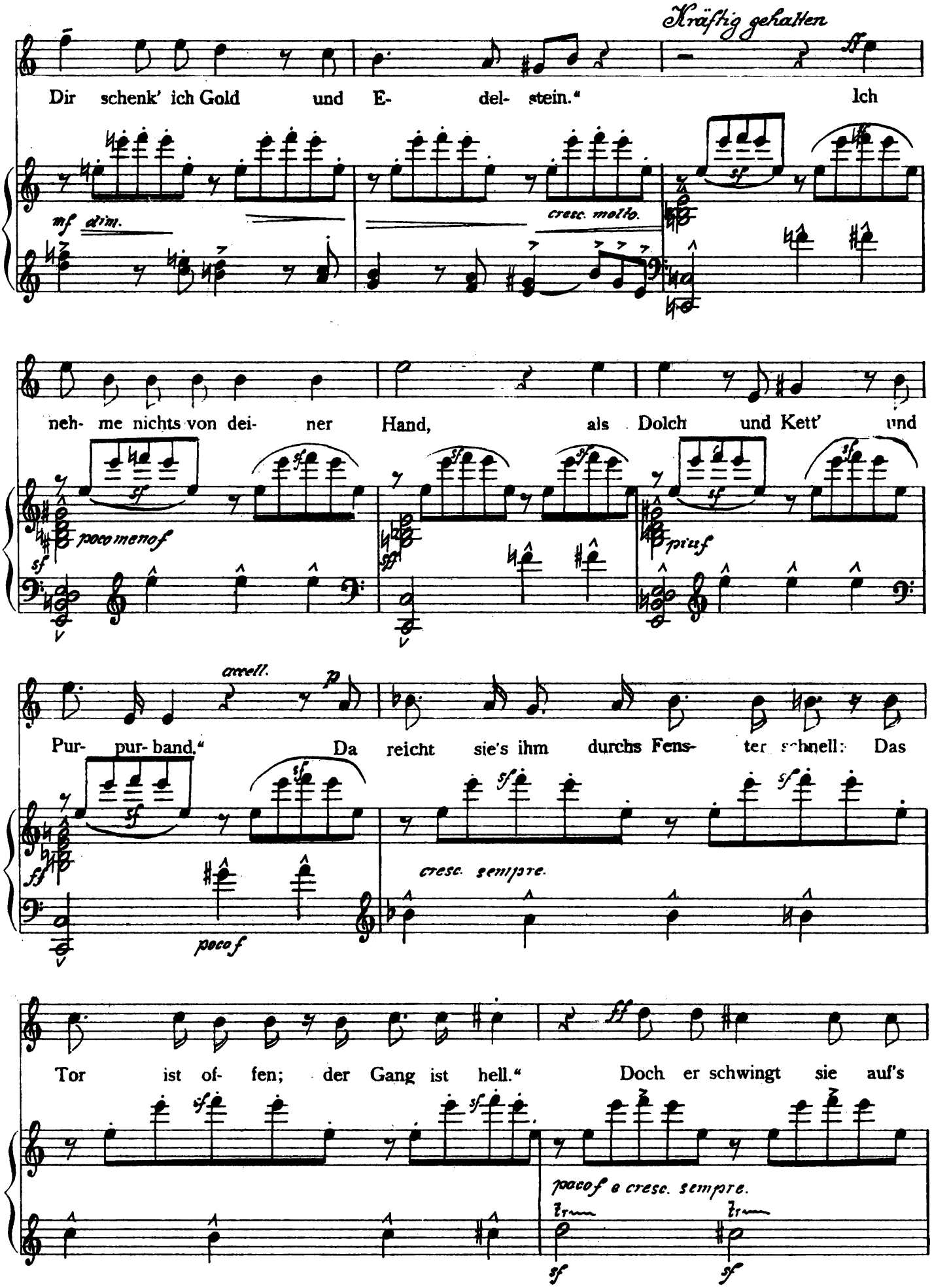

Traum hinnaus zum lich- ten Gal- gen- baum!“
nicht Rasten, jedoch sehr schnell.
Die To- ten re- den
lei- se
dim. e allarg.
Gehalten etwas gemessen, dunkel.
poco accell:
Herr O- din spricht kein einz'-ges Wort;
tenuto.
poco p
poco f
8va bdsso

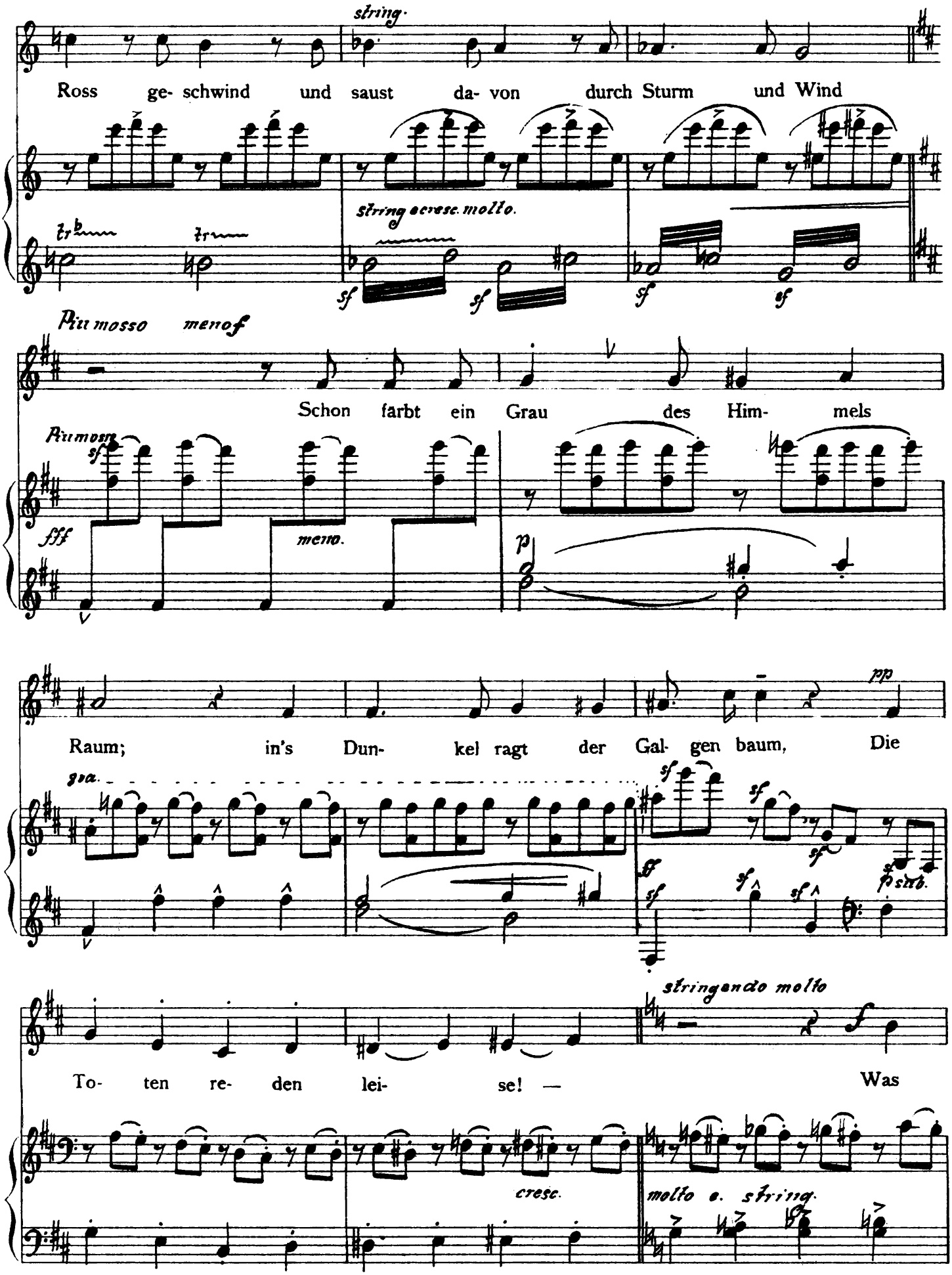

Tempo.
poco accell.
Die Win- de sau- sen fort und fort.
poco p
poco cresc.
8va basso
pp
Schnell.
Die To- ten re- den lei- se.
pp.
8va basso
f
sf
8va basso
Wild.
f
Klein
L.H.
R.H
sff
L.H.
sff
ten.
ff
sf
sf

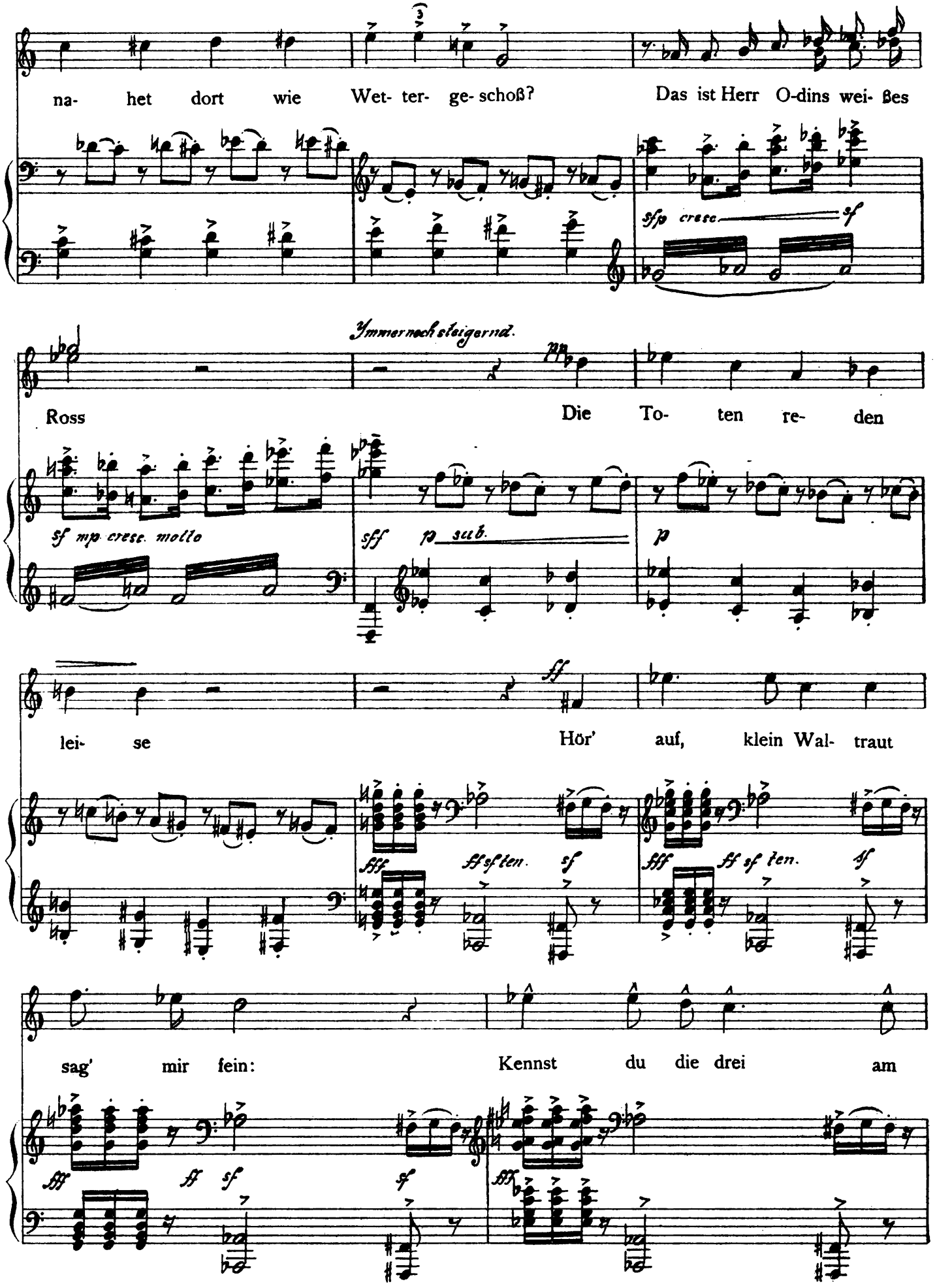

Wal- traut sitzt beim Fa- ckel- schein und trinkt vom blu- tig ro ten
sf sf mf sf cresc.
Wein. Da schallt ein Huf- schlag
f sf sf pesf sf
dumpf und schwer; ein schwar- zer Rei- ter saust da-
sf sf sf sff mf cresc. molto.
her. Halt
fff sf sf sf sf sf sf sub.

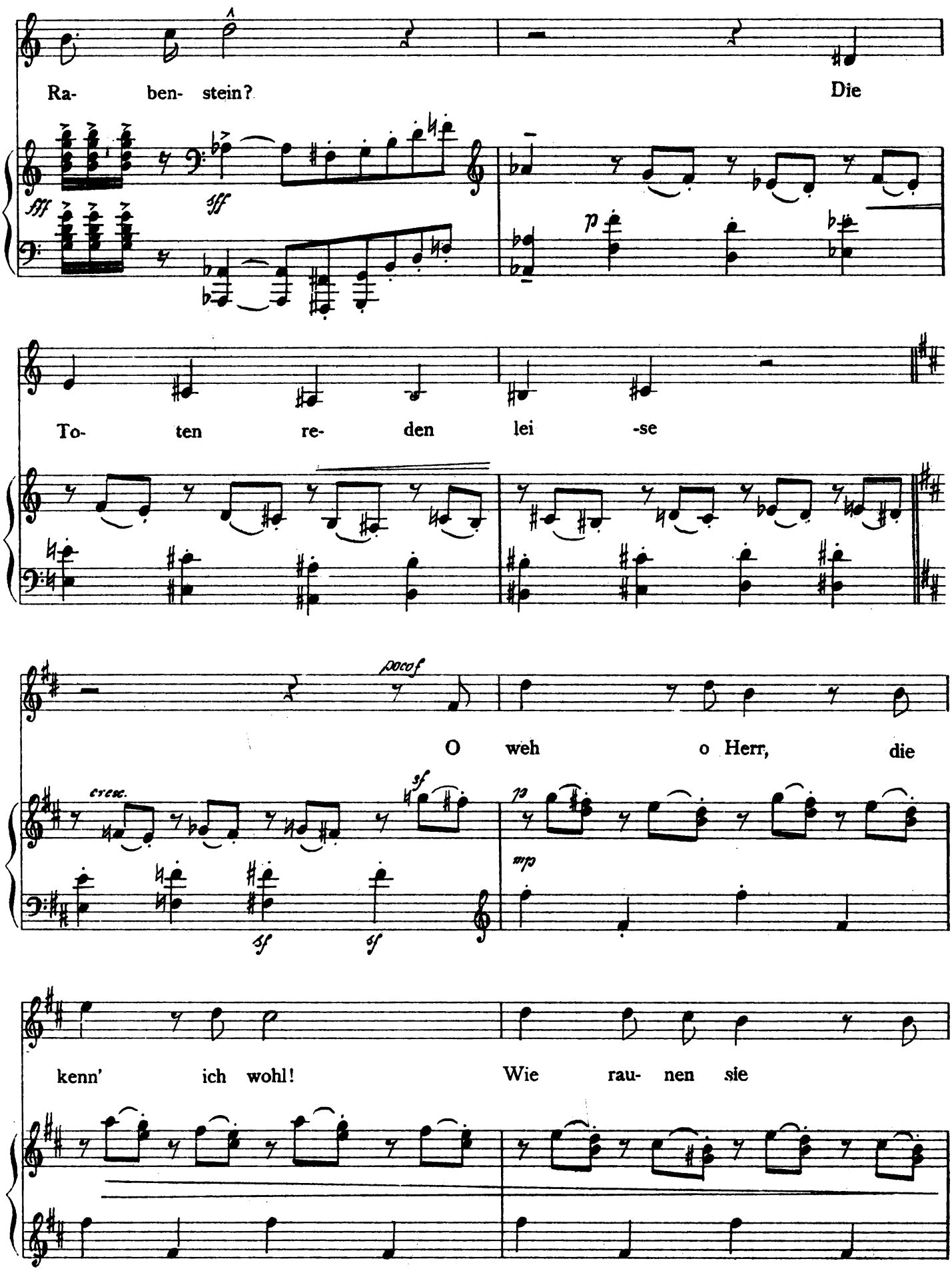

an, du Rei- ters- mann, hab' acht! Hab' acht! Wo
hin in die- ser fin- stren Nacht?"
Da halt er an sein Ross zu- mal·
sein Ant- litz glänzt im Fa- ckel- strahl! „Halt

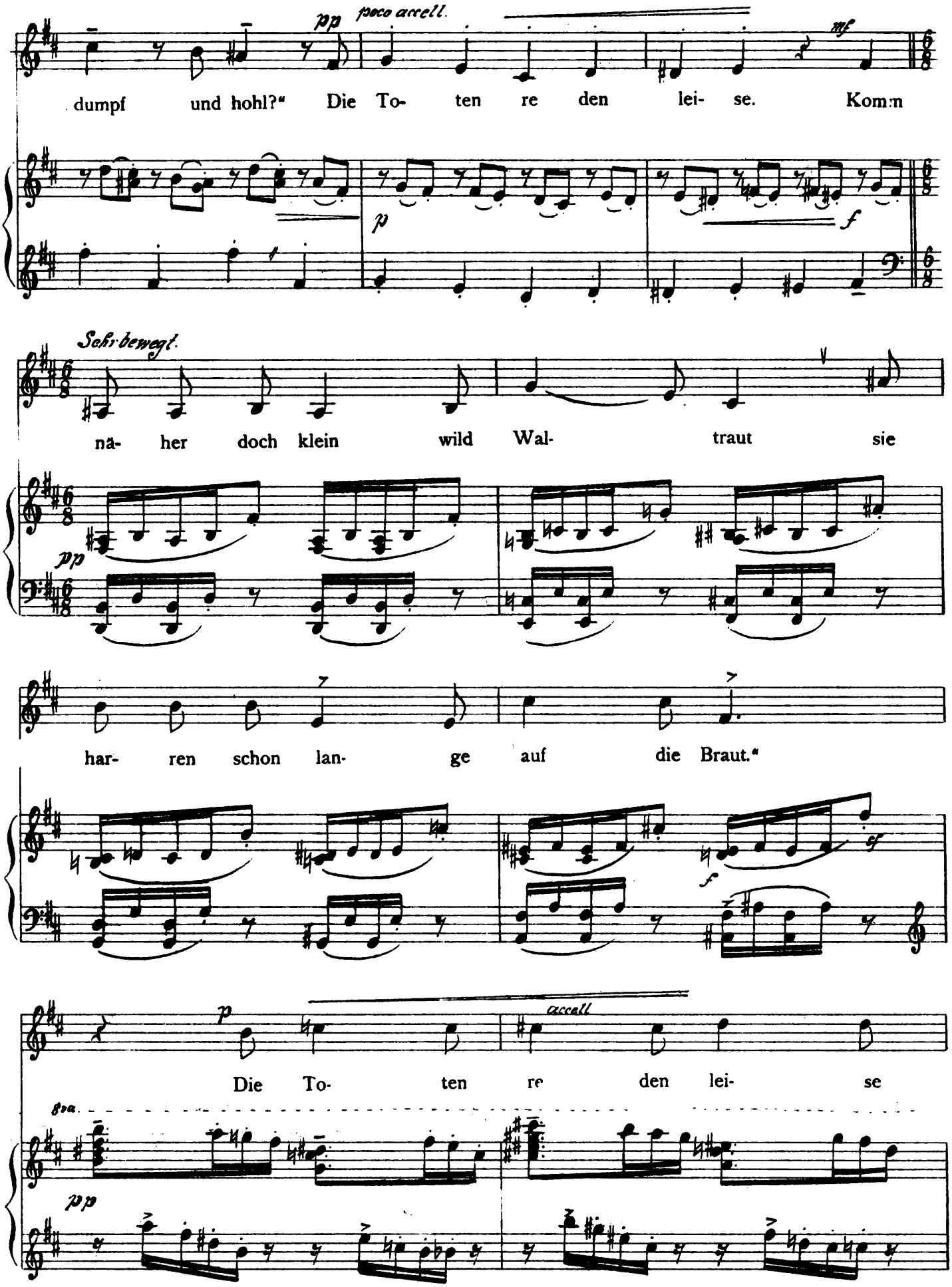

(schneller)
an, du schö- ner Rit- ter mein! Willst du heut' nacht mein
p
Kräftig gehalten. molto mark.
Buh- le sein? O Maid ver- hül- le dei- nen
poco sf
cresc. molto.
R.H.
L.H.
poco meno f
Leib! Ich küs- se nie ein mensch- lich Weib."
f
poco più f
più f
wieder bewegter
poco f
O komm' du schö- ner Rit- ter mein!
p

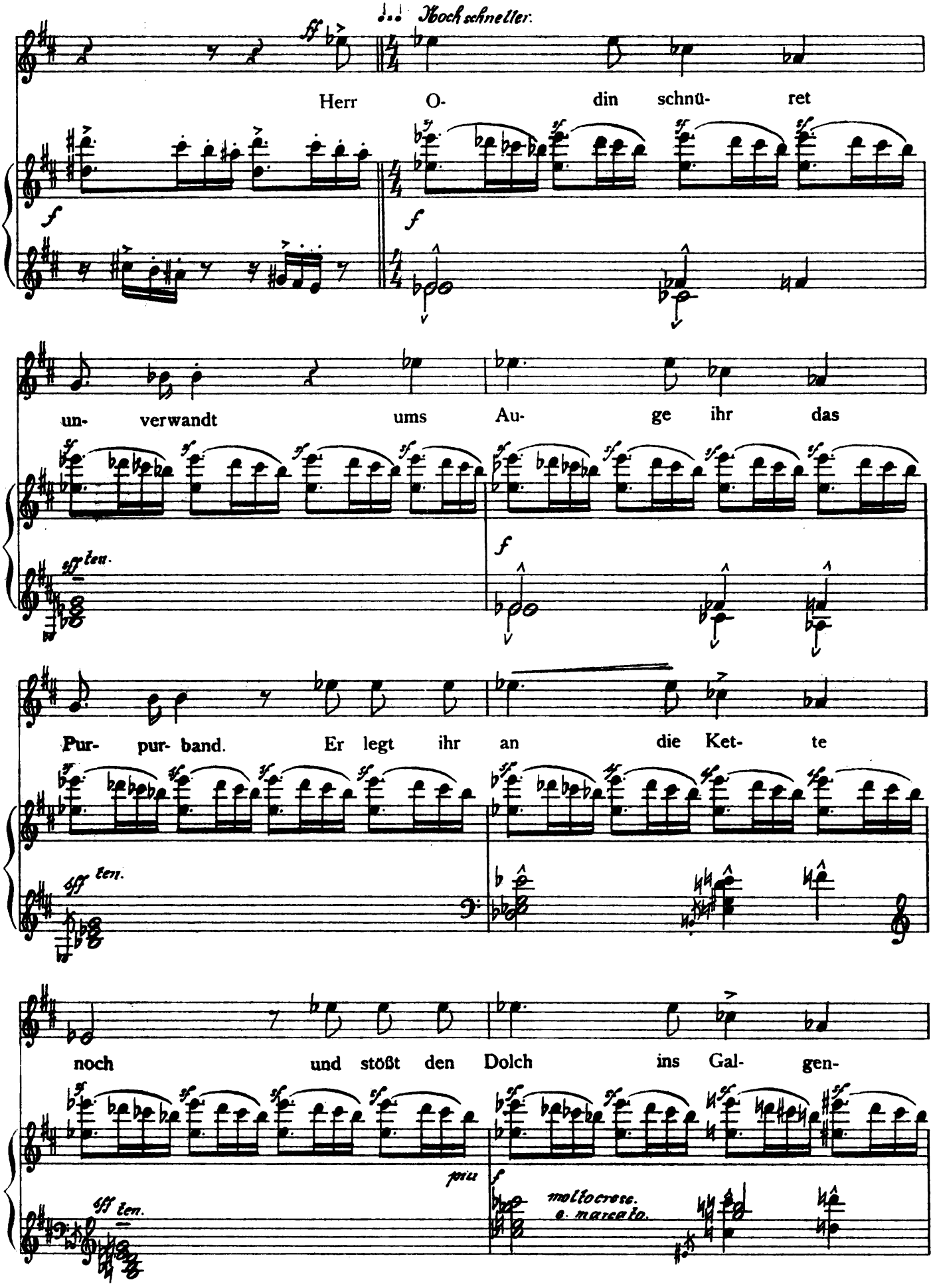

Kräftig gehalten
Dir schenk' ich Gold und E- del- stein." Ich
mf dim.
cresc. molto.
neh- me nichts von dei- ner Hand, als Dolch und Kett' und
poco meno f
più f
accell.
Pur- pur- band." Da reicht sie's ihm durchs Fens- ter schnell: Das
cresc. sempre.
poco f
Tor ist of- fen; der Gang ist hell." Doch er schwingt sie auf's
poco f e cresc. sempre.

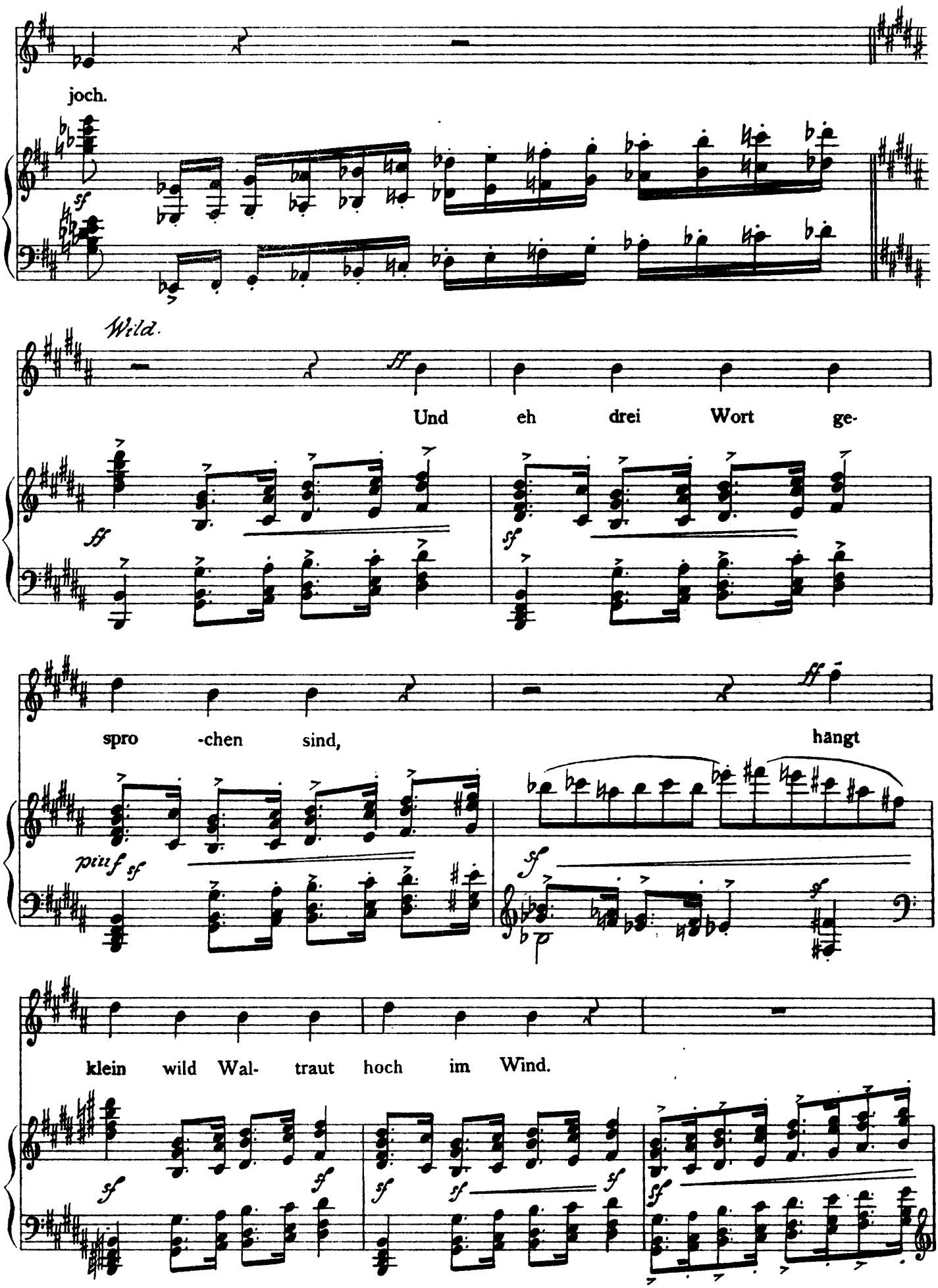

string.
Ross ge- schwind und saust da- von durch Sturm und Wind
string e cresc. molto.
Piu mosso meno f
Schon färbt ein Grau des Him- mels
Piu mosso
fff
meno.
Raum; in's Dun- kel ragt der Gal- gen baum, Die
pp
To- ten re- den lei- se! —
stringendo molto
Was
cresc.
molto e. string.

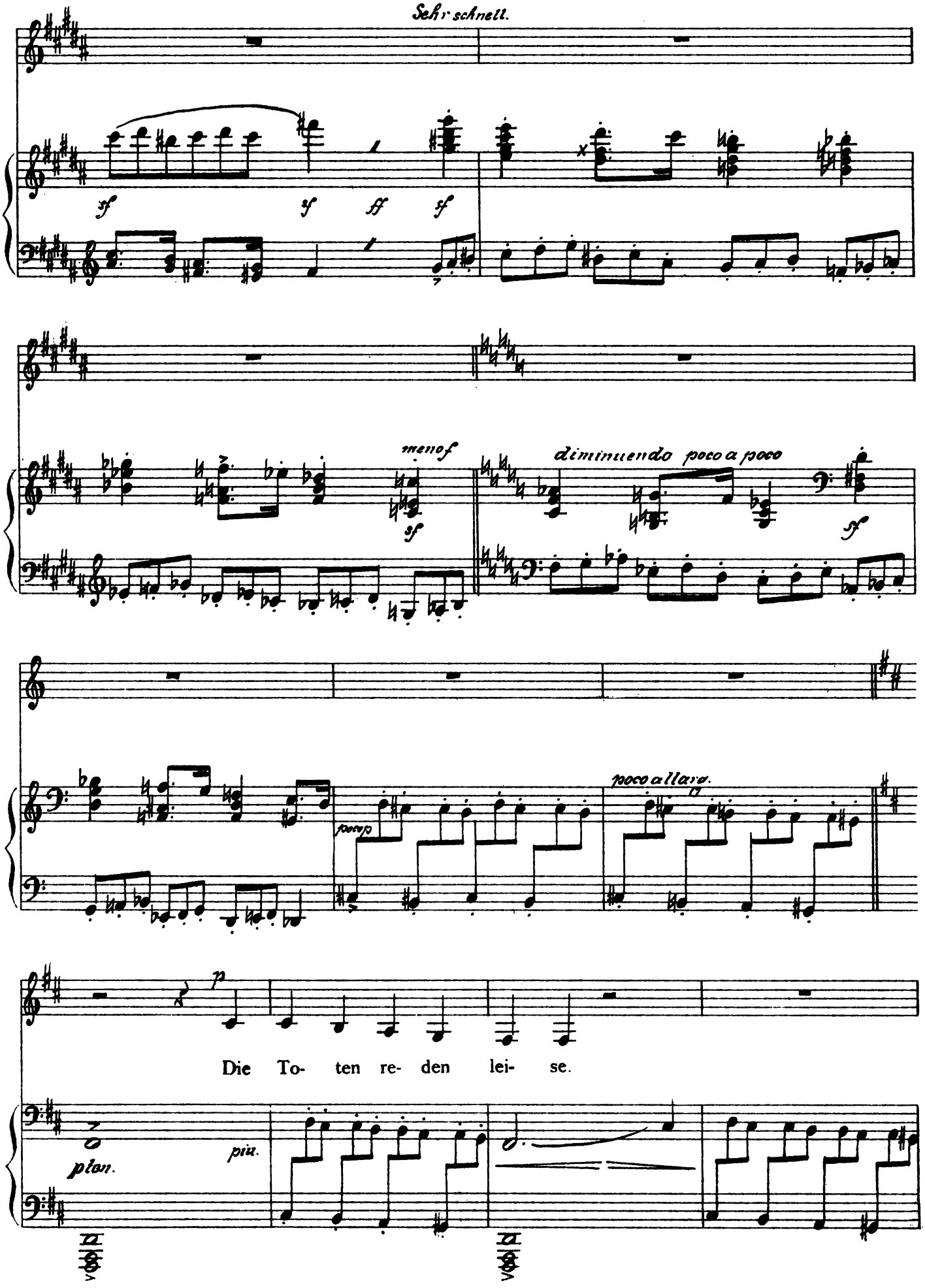

na- het dort wie Wet- ter- ge- schoß? Das ist Herr O-dins wei- ßes
sfp cresc. sf
Immer noch steigernd.
Ross Die To- ten re- den
sf mp cresc. molto
sff p sub. p
lei- se Hör' auf, klein Wal- traut
fff sf sf ten. sf
fff sf sf ten. sf
sag' mir fein: Kennst du die drei am
fff ff sf sf fff

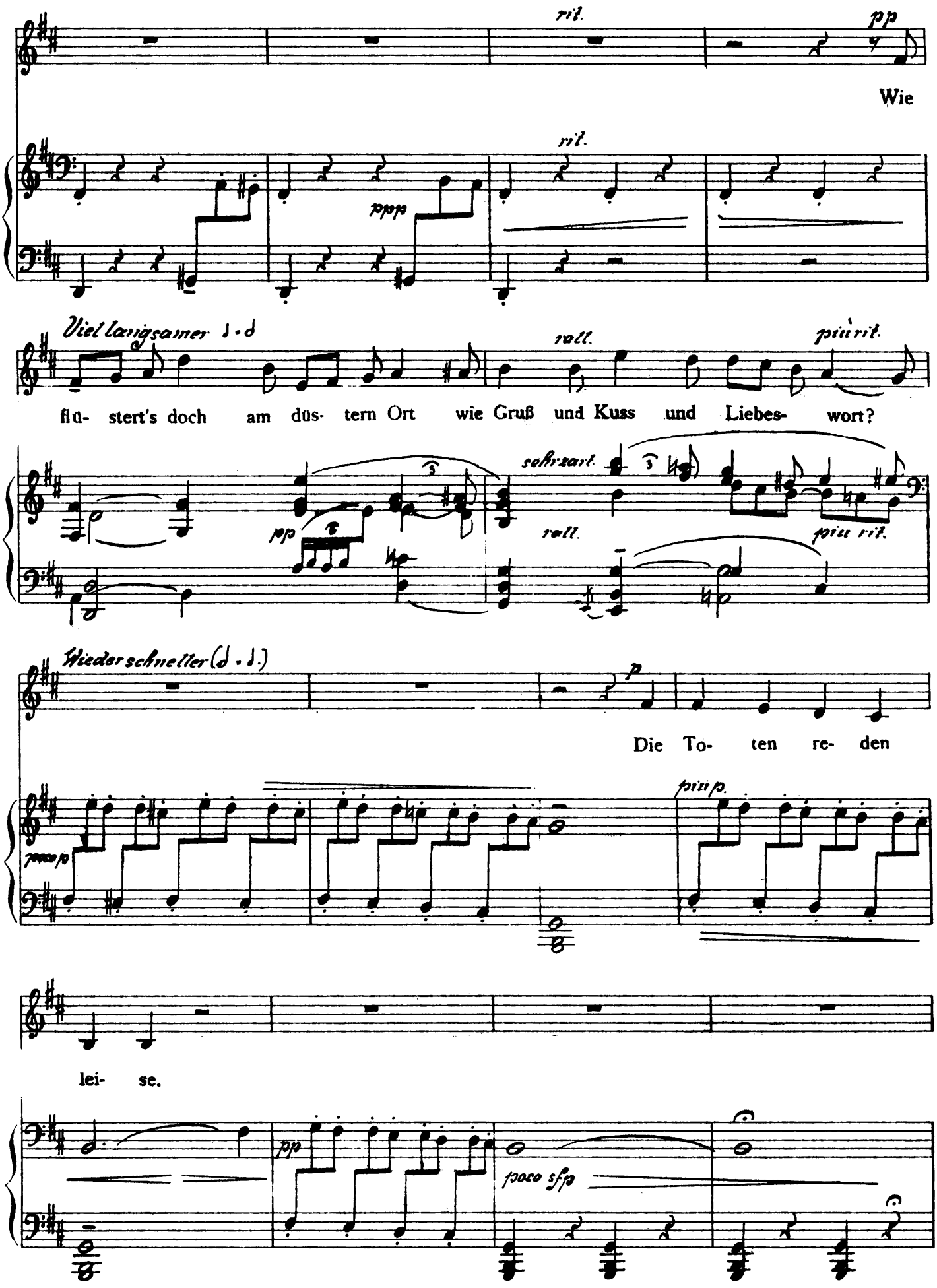

Ra- ben- stein?
Die
To- ten re- den lei -se
O weh o Herr, die
kenn' ich wohl!
Wie rau- nen sie

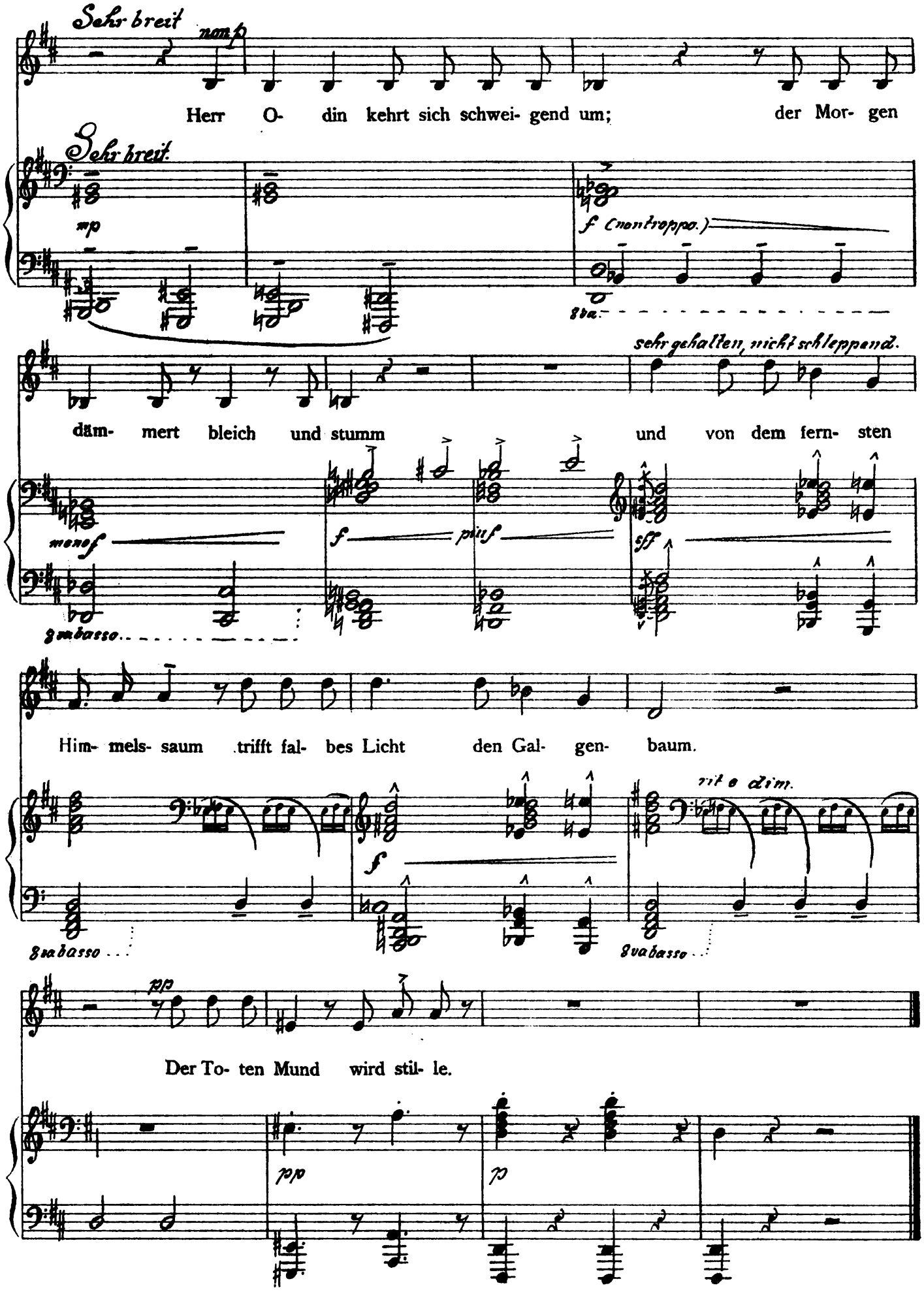

pp
poco accell.
mf
dumpf und hohl?" Die To- ten re den lei- se. Komm
p
f
Sehr bewegt.
nä- her doch klein wild Wal- traut sie
pp
har- ren schon lan- ge auf die Braut."
f
p
accell
Die To- ten re den lei- se
8va
pp


Hochschneller:
Herr O- din schnü- ret
un- verwandt ums Au- ge ihr das
Pur- pur- band. Er legt ihr an die Ket- te
noch und stößt den Dolch ins Gal- gen-
molto cresc. e marcato.


joch.
Wild.
Und eh drei Wort ge-
spro -chen sind,
hängt
klein wild Wal- traut hoch im Wind.


Sehr schnell.
sf
sf
ff
sf
meno f
sf
diminuendo poco a poco
sf
poco allargando.
p
Die To- ten re- den lei- se.
plan.
più.


rit.
pp
Wie
rit.
ppp
Viel langsamer ♩ = ♩
rall.
più rit.
flü- stert's doch am düs- tern Ort wie Gruß und Kuss und Liebes- wort?
sehr zart
pp
rall.
più rit.
Wieder schneller (♩ = ♩)
p
Die To- ten re- den
poco p
più p.
lei- se.
pp
poco sfp


Sehr breit
nanp
Herr O- din kehrt sich schwei- gend um; der Mor- gen
Sehr breit.
mp
f (non troppo.)
8va.
sehr gehalten, nicht schleppend.
dämmert bleich und stumm und von dem fern- sten
meno f
f
più f
sff
8va basso
Himmels- saum trifft fal- bes Licht den Gal- gen- baum.
rit e dim.
pp
Der To- ten Mund wird stil- le.